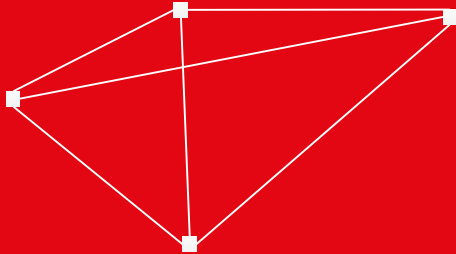


ADVANTAGE CUSTOMS

Versandbeendigung Ankunftsanzeige



INHALT

- Voraussetzungen und Vorgehensweise
- Menüpunkte Ankunftsanzeige
- Anlage einer Ankunftsanzeige
- Ankunftsanzeige - ohne Ereignis
- Ankunftsanzeige - mit Ereignis
- Prüfen, Abgeben und Statusübergänge

VORAUSSETZUNGEN VERSANDBEENDIGUNG

- Eine von der Zollbehörde erteilte Bewilligung zur Versandbeendigung erforderlich
 - Zugelassener Empfänger
 - Zugelassener Empfänger (TIR)
- Übergabeort (zusätzliche Kennung) zugehörig zu den Bestimmungszollstellen

VORGEHENSWEISE

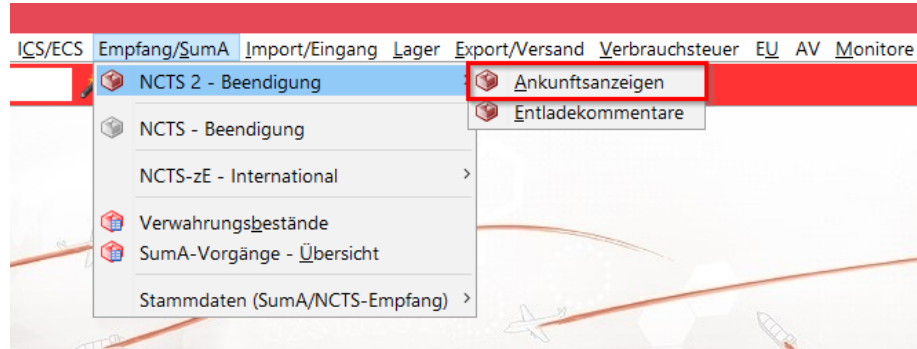
- Zugelassener Empfänger erstellt die Ankunftsanzeige des Versandverfahrens unter der Angabe der MRN.
- Übermittlung nach der Ankunft der beförderten Waren am bewilligten Übergabeort.
 - Vor dem Entladen, d.h. Raumverschlüsse oder Packstückverschlüsse wurden nicht entfernt.

EREIGNISFALL

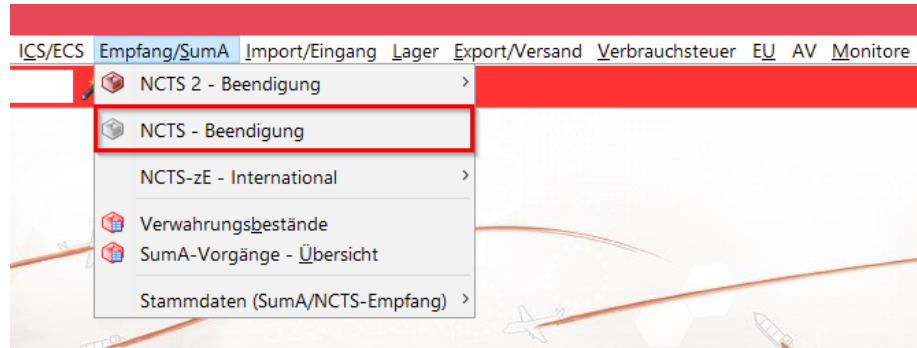
- Im Ereignisfall oder bei Unregelmäßigkeiten sind abweichende Prozesse zu beachten.
- Ein Ereignis kann aus einem Vorfall (z.B. Unfall), einer Umladung auf ein neues Beförderungsmittel oder neu angebrachten Verschlüssen bestehen.
- Die Ereignisse werden auf dem Versandbegleitdokument vermerkt.

MENÜPUNKTE ANKUNFTSANZEIGE

Öffnen der Vorgangsübersicht über „Empfang/SumA“ - „NCTS 2 – Beendigung“ - „Ankunftsanzeigen“



Alle Versandbeendigungen, die vor der ATLAS-Umstellung erstellt und abgegeben worden, befinden sich weiterhin unter dem Menüpunkt „NCTS-Beendigung“.



ANLAGE EINER ANKUNFTSANZEIGE

Anlage einer Ankunftsanzeige über die Aktion „+ Neu“

Mit dem Ausführen der Aktion öffnet sich der Bearbeiter zur Erfassung einer Ankunftsanzeige.

Die Konfigurationsmöglichkeiten, das Filtern und Suchen in den Vorgangsübersichten ist in unserem Handout „Tipps und Tricks“ beschrieben.

NCTS-zE | Ankunftsanzeige Standard ▼

Filter

Übersicht 64/64 Filter Aktualisieren Bearbeiten **+ Neu** Löschen Abschließen

Status	Meldeland	Verfahrensbereich	Vorgangstyp	LRN	ID
● Abgeschlossen	DE	NCTS-zE	Ankunftsanzeige	202212300000	
✗ Initial	DE	NCTS-zE	Ankunftsanzeige	202212300000	
● Abgeschlossen	DE	NCTS-zE	Ankunftsanzeige	202301020000	
● Initial	DE	NCTS-zE	Ankunftsanzeige	202301100000	
✗ Initial	DE	NCTS-zE	Ankunftsanzeige	202301110000	

ANKUNFTSANZEIGE

Ankunftsanzeige

Angabe der MRN als
Identifikationsnummer

Datum der Ankunft über Nutzung
des Kalendersymbols
Zeit der Ankunft über Nutzung des
Uhrensymbols

Ereignis: Pflichtangabe, ob ein
Ereignis vorgefallen ist (Ja/Nein).

Ankunftsanzeige

Bezugsnummer dbh-Handout-2023

Betriebliche ID

MRN 23DE586600443754J6

Datum der Ankunft 03.05.2023



Zeit der Ankunft 09:15:00



Zeitzone Europe/Berlin



Ereignis Pfeiltaste runter -> Vorschläge



- Bezugsnummer (optional, nicht ATLAS-relevant)
- Betriebliche ID (optional, nicht ATLAS-relevant)
- Zeitzone standardmäßig „Europe/Berlin“ vorbelegt

ANKUNFTSANZEIGE

Ankunftsanzeige

Anlage einer Bewilligung über das „+“

Bewilligungen



Bewilligungen

1

Art

C522

Zugelassener Empfänger



Referenznummer

DEACE5864ZE000000



Art: Angabe der Bewilligungsart

Referenznummer: Angabe der Bewilligungsnummer mit Zugriff auf die Bewilligungstammdaten

ANKUNFTSANZEIGE

Ankunftsanzeige

Angabe der Bestimmungszollstelle
zur Versandbeendigung

Bestimmungszollstelle

Tatsächliche
Bestimmungszollstelle

DE005866

Testzollstelle Straßenverkehr



Der Zugelassene Empfänger kann
über das Look-up aus den
Geschäftspartner-Stammdaten
übernommen werden.

Alternativ kann über den Pfeil
(rechts) die Eingabe der
Identifikationsnummer manuell
erfolgen.

Zugelassener

dbh Testanmelder



Empfänger

dbh, DE9000097, Sachbearbeiter



Geschäftspartner-Code

dbh



Identifikationsnr. /
Niederlassung

DE9000097

0001

Ansprechpartner Name

Sachbearbeiter

Ansprechpartner Telefon

04213090222

Ansprechpartner E-Mail

support@dbh.de

ANKUNFTSANZEIGE

Ankunftsanzeige

Nach Angabe des Zugelassenen Empfängers muss das Feld „Zusätzliche Kennung“ (Übergabeort innerhalb einer Bewilligung Zuständigkeitsbereich der angegebenen Bestimmungszollstelle) angegeben werden.

Warenort

Zusätzliche Kennung

AA01



Ansprechpartner Name

Ansprechpartner Telefon

Ansprechpartner E-Mail

Die Angaben zum Ansprechpartner bzw. beauftragten Sachbearbeiter sind optional.

ANKUNFTSANZEIGE MIT EREIGNIS


Ereignisse

Wenn ein Unterwegsereignis eingetreten ist, wird als Ereignis der Code „1“ gemeldet.

In dieser Übersicht kann nun über die Aktion „+ Hinzufügen“ ein Ereignis hinzugefügt werden.

Betriebliche ID

Zeit der Ankunft 

Ereignis ja 

Ereignisse - 1 ausgewählt — Löschen **+ Hinzufügen** ⋮

Sequenznummer	Datum (Bestätigung)	Behörde	Örtlichkeit (Bestätigung)
1			

ANKUNFTSANZEIGE MIT EREIGNIS

Ereignisse

Die Art des Unterwegsereignisses und eine textuelle Beschreibung ist zu hinterlegen.

Ereignis # 1

Art des
Unterwegsereignisses

2

Verschlüsse während der Beförderung aus vo... 

Text

Verschluss wurde entfernt. Es wurde ein neuer Verschluss X/545678 angebracht.

Die Angaben zur Bestätigung (wie Behörde) sind optionale Angaben.

Der Ort des Ereignisses ist zu bestimmen, im Regelfall erfolgt dies über „Freitext“ oder unter Angabe von Adressdaten.

Ort des Unterwegsereignisses

Art der Ortsbestimmung

Z

Freitext 

UN/LOCODE

GNSS Breite

GNSS Länge

Straße und Hausnummer

Hauptstraße 1

Postleitzahl

28195

Ort

Bremen

Land

DE



ANKUNFTSANZEIGE

Ereignisse

Angaben zur Umladung sind erforderlich, wenn das Unterwegsereignis dem Wert „3“ oder „6“ (Umladung) entspricht.

Angaben zu Verschlusskennzeichen sind nach einer Verschlussverletzung erforderlich.

Angaben zur Transportausrüstung stehen in Abhängigkeit zur „Art des Ereignisses“ und „Container Indikator“.

Umladung

Container-Indikator

Pfeiltaste runter -> Vorschläge



Beförderungsmittel nach Umladung

Art der Identifikation

Pfeiltaste



Kennzeichen

Staatszugehörigkeit

Pfeiltaste runter -> Vorschläge



Transportausrüstungen

1

Containernummer

Anzahl der Verschlüsse



Verschlusskennzeichen

A, B, C, ...

Warenpositionsverweise

A, B, C, ...

PRÜFEN UND ABGEBEN

Über den „Refresh-Button“ oder „Prüfen“ werden Fehler in der Ankunftsanzeige angezeigt.

Mit dem Auswählen einer Fehlermeldung springt der Cursor in das zu korrigierende Feld.

Wenn keine Fehler vorliegen, kann die Anmeldung über „Abgeben“ an ATLAS übermittelt werden.

Filter

1

1

Fehler

Sammelsendung/Ereignisse(1)/Transportausrüstungen(1)/Anz...

Die Angabe des Datenfeldes ist erforderlich, wenn das Datenfeld "SAMMELSENDUNG / EREIGNIS / Code" mit dem Wert '2' (Verschlussverletzung) angegeben wird.

Prüfen Speichern Abgeben Schließen

Abschließen

STATUSÜBERGÄNGE

In den Statusübergängen werden die ausgehenden und eingehenden ATLAS-Nachrichten angezeigt.

Mit der Auswahl einer Nachricht werden die Meldedaten zu der ATLAS-Nachricht angezeigt.

▼ Statusübergänge (4)

E_DES_PER - 4/4/2023 10:10:17

BESTAETIGUNG_FTAM - 4/4/2023 10:10:17

E_DES_NOT - 4/4/2023 10:08:38

NEUANLAGE - 4/4/2023 10:07:06

```
Meldedaten
=====
DETSNF - Ankunftsanzeige
[actest~00000682]
=====

-- Ankunftsanzeige
Zeitpunkt der Erstellung (UTC)      : 04.04.2023 08:08:00
Nachrichtennummer                  : actest~00000682
Nachrichtengruppe                  : DES (Versand - Beendigung)
Nachrichtentyp                    : DETSNF (Ankunftsanzeige - E_DES_NOT (Arrival
                                   Notification))
Nachrichtenversion                 : F.1.4

-- NACHRICHTENSENDER
Identifikationsnummer              :
Niederlassungsnummer              :
BIN                                :

-- NACHRICHTENEMPFÄNGER
Referenznummer                    : DE005866 (Testzollstelle Straßenverkehr)

-- KOPF
MRN                                : 23DE587200449819M8
Zeitpunkt der Ankunft (UTC)        : 04.04.2023 08:07:00
Ereignis                          : 0 (nein)

-- BEWILLIGUNG
Sequenznummer                     : 1
Art                               : C522 (Zugelassener Empfänger)
Referenznummer                    : DEACE5864ZE000228

-- TATSÄCHLICHE BESTIMMUNGSZOLLSTELLE
Referenznummer                    : DE005866 (Testzollstelle Straßenverkehr)
```

Abschließen

WIR **DIGITALISIEREN** DIE LOGISTIKKETTEN DIESER WELT



dbh Logistics IT AG

Martinstraße 47–49
28195 Bremen

Tel. 0421 30902-22
Fax 0421 30902-57

support@dbh.de
www.dbh.de

